

Protokoll der Vorstands- und Beiratssitzung der AG SPD 60 plus UB-Region Hannover am 17.02.2026 um 17:00 Uhr

Teilnehmer: Karl-Heinz Bode, Maria Checa-Mena, Reinhart Ederhof, Berndt Günther, Rita Heitsch, Holger Jung, Karin Krajewski, Hans-Jürgen Meißner, Rolf Mueller, Helmut Steinert, Rolf Wanecke-Neumann und Gisela Arnold;

Gast: Andrea Kreiszw (Hannover-Mitte), Peter Beranek (KiBeWü), Frank Larisch (Sehnde), Karl Saatze u. Erika Saatze (Hainholz-Vinnhorst), Jens-H. Treuner (Li.-Li.)

Entschuldigt: Uwe Kuhn Heidi Sommer,

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Genehmigung der Tagesordnung

Rita Heitsch eröffnet und begrüßt die Anwesenden. Die Tagesordnung wird genehmigt.

2. Genehmigung der Protokolle

Das Protokoll vom.20.01.2026 wird genehmigt.

3. Gespräch mit Eva Bender, anschl. Fragen

a. Quartiersentwicklung Pflege, Beispiel Diakovere

Aufgegebene Immobilien der Kirchen ansehen, ob diese hierfür geeignet sind. Sind Grundstücke auf dem Land geeignet, ggf. verwenden. Quartierzentren bilden.

Gemeindegewestern (z.B. Berlin 2.0, Rheinland-Pfalz) einsetzen für Pflege.

Treffpunkte einrichten, mit Angeboten wie Kultur, Beratungen. Solche „Leuchttürme“ auf dem Land bilden, vorab aber die Bedürfnisse abfragen.

Beispiel Li.-Li., wohnen im Alter, Generationen übergreifend und

Mehrgenerationenhäuser schaffen, umbauen von Wohnungen und Häuser ermöglichen.

b. Hitzepläne der Kommunen (bei Pflege zu Hause), Vernetzung von pflegender Angehörigen und Unterstützung.

Die privat gepflegten Personen sind den Kommunen nicht bekannt. Pflegende Angehörige und zu pflegende Personen müssen für Katastrophenfälle registriert sein, Gesprächskreise und Anlaufstellen bilden, Pflegestützpunkte Regionsweit einrichten.

c. Medizinstrategie KRH

Eva wird einmal gefasste Entscheidungen nicht per se rückgängig machen. Es ist eine Gesamtstrategie zu entwickeln, mit kirchlichen Krankenhäusern, MHH und KRH-

d. Wohnungsbau -sozialer, barrierefrei, bezahlbar; bestehende Wohnungen barrierefrei umbauen

Investoren fehlen, Baustandart regeln, „Ringtausch“ (Haus gegen barrierefreie Wohnung) ermöglichen, Hilfe von Pflegekassen u.a. holen.

e. Seniorenmitwirkungsgesetz

Hierfür schlägt Eva vor, die Jusos mit ins Boot zu holen, ältere und jüngere zusammenbringen.

4. Aktuelles

Zum Kampagne Tag des UB bitte wer Interesse hat, eigenständig anmelden.

Am 13.03. will der UB Postkarten mit Schoko-Hasen bekleben, Teilnehmer: Maria, Rita, Gisela Hans-Jürgen.

5. Berichte aus unseren AG'en, den AG'en der Ortsvereine, Bezirk, Unterbezirk, Landesausschuss und Bundesvorstand

OV Lehrte: Am 11.02. Gespräche am Nachmittag, geplant ist im Juni ein Besuch bei Aha.

OV Mitte: Infostand jeden 1. Donnerstag im Monat, sowie Themenstammtisch.

OV Li.Li.: Waren zu besuch in der Egon Kuhn Geschichtswerkstatt im Freizeitheim Linden, diese Geschichtswerkstatt veranstaltet jedes Jahr das Butjerfest zusammen mit dem Fährmannsfest.

OV Barsinghausen: Beim Treffen der AG werden verschiedene Themen aus Barsinghausen besprochen, z.B. Straßen, Schulen, ältestes Fachwerkhaus. Rita wird die AG besuchen und über das Seniorenmitwirkungsgesetz sprechen.

OV Misburg-Anderten: Im November hat Thela Wernstedt über die Klosterkammer berichtet, im Januar 2026 standen interne Themen auf der Tagessordnung, am 03.03.26 referiert ein Mitglied der AG über das Wärmekonzept, Wärmeplanung. Zusammen mit der AWO wird einmal im Monat ein Tanzkurs angeboten. April 2026 Bericht von Dr. Wolfgang Schulz über 80 Jahre SPD (geplant), außerdem will die AG eine Moschee besuchen.

OV Wunstorf: Dezember 2025 Jahresabschlussessen, im Januar 2026 war der Bürgermeister zu Gast. Themen war bei diesem Treffen die Innenstadtsanierung und das Wärmekonzept. Das Mehrgenerationenhaus in Wunstorf bietet viele Aktionen an, die AG wird das Haus besichtigen.

OV Vahrenwald-List: Im Februar war auf der Tagesordnung -Staatsversagen Pflege, Vollversicherung in der Pflege wurde vorgestellt; Thema für März noch nicht festgelegt.

OV KiBeWü: Treffen der ehemaligen Mitglieder der AG geplant.

OV Herrenhausen-Stöcken: Die Sitzungen im Januar und Februar sind ausgefallen, im März ist der Besuch von Petra Pössel (Kontaktbeamtin Polizei mit Fahrrad) vorgesehen.

OV Garbsen: Die AG wird wieder aufgebaut.

OV Laatzen: Die nächste Sitzung ist am 16.03.2026

AG Wahlkampf: Geplant sind 15000 Flyer auf Kosten des Bezirks, weiterhin sollen 2 Banner für den Info-Stand, Namensschilder für alle am Infostand aus dem Wahlkampfbudget angeschafft werden. Sowie aus dem normalen Budget 3 Klarsichtröhren, 5 Boxen für die Themen des Flyers, und mehrere rote kleine Bälle. Die Erklärbögen (Altersdiskriminierung = Rita, ambulante Pflege = Maria) für weitere Themen sind die Erklärbögen bereits vorhanden, ggf. werden diese im Bezirk erstellt.

AG AFD: Holger und Rita werden sich die Synopse noch mal ansehen und auf den neusten Stand bringen.

Bezirksvorstand: Am 06.06. ist die Bezirksdelegiertenversammlung in Lehrte, 10:30 Uhr Beginn. Die Delegierten (gewählt auf der Mitgliederversammlung) sollen an die Teilnahme erinnert werden. Holger und Maria erklären sich bereit, für den Vorstand zu kandidieren. Die Liste der Delegierten für die Bundeskonferenz wird auf der nächsten Sitzung beraten.

Landesausschuss: An der Sitzung haben nur 3 Personen teilgenommen, ggf. nur 4 Sitzungen im Jahr, jeweils im anderen Bezirk.

Bundsvorstand: Arbeitsprogramm für 2026 beschlossen, die Sitzungen finden auch online statt.

Länderrat: Dieses Jahr tagt der Länderrat, u.a. Thema die Vernetzung der AG'en bundes- und länderweit.

Verschiedenes: Es ist geplant, sich mit der AG 60 plus Leipzig viermal im Jahr online zu treffen, Termin mit Erika Friedrichs festlegen. Info-Stände am Kröpcke sind angemeldet, ein geplanter Stand in Li.Li. muss noch über den UB angemeldet werden, dem OVV wird dieses mitgeteilt. UB-Parteitag -> Programmparteitag am 09.05., ein weiterer Parteitag ist geplant, Termin steht noch nicht fest.